

Autor:	Hermann Friedrich Kohlbrügge
Quelle:	Schriftauslegungen (17. Heft) Samuel Anmerkungen zu 2. Samuel 6,13 entnommen einer Predigt zu finden in Licht und Recht – Heft 10 (3. Predigt: Joh. 14,16.17)

„Und da sie einhergingen mit der Lade des Herrn sechs Gänge, opferte man einen Ochsen und ein fettes Schaf“ (2. Sam. 6,13).

Der Heilige Geist, der Tröster, macht die Seinen beherzt, ruhig und fröhlich mitten in Angst, mitten in der Nacht, und läßt sie in der ewigen Gnade den Grund finden, wo ihnen ohne denselben alles entsinken und entschwinden würde, sodaß sie des Sieges und der Erlösung doch gewiß werden und nach jedesmal sechs Schritten Gott alles auf die versöhnte Vaterhand legen, und mit Micha, dem Propheten, sprechen: „Freue dich nicht, meine Feindin, daß ich darniederliege, ich werde wieder aufkommen. Und so ich im Finstern sitze, so ist doch der Herr mein Licht!“ (Micha 7). Da trägt man des Herrn Zorn willig, demütigt sich unter seine kräftige Hand; und es ist bei alledem der Glaube nicht eitel, die Hoffnung auf Gnade nicht vergebens, und es muß doch der Feind die Seele in Ruhe lassen; denn „Christus ist hier“, spricht der Geist.